



Protokoll der 39. Generalversammlung des TC Steg

1. Begrüssung, Präsenzliste, (Eröffnung um 20.00 Uhr)

Liebe Mitglieder, wir beginnen zügig mit unseren Anliegen. Ich möchte die 39. Generalversammlung des TC Steg eröffnen und alle Anwesenden recht herzlich begrüßen.

Philippe Schnyder, Gemeindepräsident überbringt den Gruss der Gemeindeverwaltung und entschuldigt auch seine Mitglieder, welche bei anderen Verpflichtungen zugegen sind. Der Präsident Ruppen Rudi grüsst auch Martin Schmid sowie alle ehemaligen Vorstandsmitglieder in diesem Kreis.

Entschuldigt haben sich: Ruppen Philippe, Ruppen Antonia, Bregy Andreas und Dorothée, Cina Beatrice, Zengaffinen Daniela, Bregy Jules, Anneliese und Nicolas, Jäger Jennifer, Hildbrand Martha, Lehner Luzia, Bumann Sigmar, Schmid Evelyne, Brenner Carmen, Schmid Theo, Minnig Yvonne, Moreillon Serge, Stettler Mario, Hildbrand Martha,

Die **Präsenzliste** geht um, wir bitten die Anwesenden, sich mit **Namen, Vornamen und Spielerstatus** eintragen.

Er weist darauf hin, dass die Einladung zur GV fristgemäss erfolgte und dass die Versammlung beschlussfähig ist.

2. Genehmigung der Traktandenliste (Präsentation)

Mit dem Auflegen der Traktandenliste können alle, welche die Einladung nicht mehr zur Hand haben, diese nochmals kurz betrachten. Unter Umständen werden wir das eine oder andere Traktandum verschieben müssen. Bis zum heutigen Tage sind keine Änderungs- und Ergänzungsvorschläge beim Vorstand eingegangen. Hat jemand irgendwelche Einwände gegen diese Traktandenliste, dann bitte vorbringen.

- Wenn keine Einwände da sind, betrachten wir die Traktandenliste als angenommen.

3. Wahl der Stimmzähler

Da es noch Stimmzähler braucht, möchte der Präsident folgende Personen bestimmen: Vorschlag: Zumboberhaus Martha

Gegenvorschläge: keine

- Einverständnis der Versammlung mit Vorschlag, wird mit Applaus bestätigt.

4. Protokoll der letzten Generalversammlung

Der Vorstand hat schon vor einigen Jahren beschlossen, aus Gründen der Wiederholung anlässlich der Generalversammlung dieses nicht mehr vorzulesen. **Im Einladungsschreiben wurde vermerkt, dass dieses Protokoll per Email angefordert oder dass anlässlich der GV einige Exemplare aufliegen werden.**

- Etwelche Einwände, Änderungsvorschläge, Ergänzungen zum Protokoll bitte vorbringen?
- Da keine Einwände zu verzeichnen sind dankt er Raphaela fürs Protokoll und auch für all die anderen Arbeiten, die übers ganze Vereinsjahr zu erledigen sind.

➤ 5. Bericht des Präsidenten

Jahresbericht des Präsidenten zum Vereinsjahr 2013

- Werte Anwesende
- Das Jahr 2013 gehört wieder einmal der Vergangenheit an. Die GV dient dazu, einen kurzen Rückblick zu tätigen und auch auf kommende Ereignisse zu sehen, wichtige Beschlüsse zu fassen und wie dieses Jahr

nötig, Vorstandsmitglieder neu zu wählen und auch zu verabschieden. Ich als Präsident kann immer wieder auf treue Freunde zählen, die mich bei meiner Arbeit unterstützen.

- Im vergangenen Jahr hat sich der Vorstand nebst Arbeitstagen (Platzreinigung, Üfrümätu, Zaun, ...) zu zwei Sitzungen und zu einem gemeinsamen Nachtessen mit Partner getroffen:
 - ➤ Vorbereitung Doppel – Mixed / allgemeine Vereinsgeschäfte
 - ➤ Vorbereitung GV / allgemeine Vereinsgeschäfte
 - ➤ Nachtessen Restaurant Post in Naters
- Im verflossenen Jahr haben wir einige Arbeiten am Clubhaus und auch in der Umgebung machen können.
- ➤ 2. Etappe des Zauns
- ➤ Dach Juniorenlokal
- Dank der tollen Unterstützung unserer IC Mannschaften und des Vorstandes und auch einzelnen Clubspielern konnten wir den zweiten Teil bei zwar misslichen Witterungsverhältnissen aber immer guter Laune ganz gut durchführen.
- Die Begrünung des Zauns wird von Martin Schmid gemacht. Ihm gehört für seinen Einsatz auch ein grosser Dank.
- Einen Verein zu führen, ist in der heutigen Zeit nicht immer einfach. Es bedarf den Einsatz von einigen, die bereit sind, mehr zu tun. Es bedarf Mitglieder, wie die hier Anwesenden. Es sind immer wieder die gleichen Leute, die man an den verschiedenen Anlässen des TC Steg antrifft, die mithelfen und die das Clubleben aktiv mitgestalten. Dafür danke ich allen herzlich.
- Das vergangene Vereinsjahr kann mehr oder weniger als ein normales Jahr betrachtet werden. Über die **SPORTLICHEN** Erfolge oder auch Misserfolge werden die jeweiligen Ressortchefs berichten, ich möchte ihnen da nicht vorgreifen. Den aktuellen Kassastand wird unser Vorstandsmitglied Marion näher berichten.
- In Sachen interne Meisterschaft (ohne Swiss – Tennis) hat sich leider bis zum heutigen Zeitpunkt nichts Neues ergeben.
- Wir haben einen Platz bei Swiss - Tennis abgemeldet.
- Nun zum Dank: Beim Dank sind namentlich die Organisatoren und Helfer bei Turnieren, aber auch die Teilnehmer, die zahlreich aufmarschierenden Zuschauer, die auswärtigen Gäste und vor allem unsere treuen Gönner und Sponsoren zu erwähnen. Dass unser Vereinsleben auch viel auf Gegenseitigkeit beruht, versteht sich von selbst. Deshalb wird der TC Steg auch bei den umliegenden Clubs sehr geschätzt. Das ist eine Visitenkarte, die ihr, werte Mitglieder immer wieder hinterlässt. Darauf kann jeder Präsident stolz sein.
- Wie letztes Jahr: Zunehmend Sorgen bereitet uns auch die Veränderung unserer Mitgliederzahlen. Obwohl wir eine sehr schöne Anlage besitzen, gewisse Anlässe organisieren und auch von den Beiträgen sehr günstig sind gibt es jedes Jahr ein paar Abgänge mehr als Eintritte. Auch bei den Junioren ist es trotz der guten Arbeit unserer Juniorenleiter sehr schwierig, die jungen Menschen beim Tennisspielen zu behalten. Das Angebot ist einfach zu gross und man muss sagen, dass die Jungen im Sport immer weniger den gesunden Ausgleich zur Schule suchen. Dabei sind wir in der Schweiz mit erstklassigen SpielerInnen in der Weltspitze vertreten und in vielen Regionen boomt der Tennissport regelrecht. Es ist auch schwierig, Leiterinnen und Leiter für die entsprechenden Kurse zu finden. Mein Dank gilt aber sicher dem Team um Marisa, die in vielen Stunden die Kurse halten.
- Ein herzliches Willkommen den neuen Mitglieder in unserem Verein, die ich gleichzeitig einladen möchte, bei den geselligen Abenden und Anlässen des Vereinslebens mitzumachen.
- Da ich auch das Präsidium im Kirchenchor (nebst Dirigent), das Theaterspektakel Don Camillo (Rolle als Peppone), ein Musical in der Schule (Volle Pulle) und das Ehrenamt eines Grossvaters übernommen habe, stelle ich mein Amt als Präsident zur Verfügung.

- In Andreas Brenner konnte aber ein sehr guter Nachfolger gefunden werden. Natürlich muss das noch von der Versammlung bestätigt werden. Da noch weitere Demissionen eingegangen sind, werden wir im Traktandum Wahlen versuchen, auch diese Posten zu besetzen.
- Ich danke zum Schluss meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, welche das ganze Jahr über sehr gute Arbeit leisten.
- Nicht vergessen will ich die Gemeinde Steg – Hohtenn, die uns in einigen Anliegen unterstützt und vor allem für die Rasenpflege aufkommt. Vielen Dank von unserer Seite
- Dank ebenfalls an alle Clubmitglieder, welche uns bei den internen und externen Anlässen (Platzreinigung, Üfrümäts, Doppel – Mixed, ... immer wieder mit Kuchenbacken, arbeiten an den einzelnen Tagen usw. mithelfen. Dank auch an den Sponsor Chees und meh, die uns durch günstige Preise erlauben, alle Teilnehmer am Doppel – Mixed mit einem kleinen Preis zu beschenken.
- Um niemand zu vergessen schliesse ich in diesen Dank alle ein, die sich für unseren Tennis-Club eingesetzt haben.

Ich versuche, kurz zu bleiben, und die Ausführungen zu limitieren..... + **Bericht**

- Ich danke für die Aufmerksamkeit. Damit kommen wir zum Bericht der Technischen Leiter, **Heinz Kohlbrenner und Andreas Brenner**.

6. Bericht des Technischen Leiters

Darf ich entweder Andreas oder Heinz, um den Bericht bitten?

Mündlicher Bericht mit den Höhepunkten der vergangenen Saison. Ausführungen von Heinz.

- Dank an den technischen Leiter für den Bericht und den Einsatz auf und neben dem Platz.
- Ein grosses Dankeschön an die Turnierleiter, **Andreas und Heinz** und alle anderen, die bei der Turnierorganisation zur Hand gegangen sind oder für diese Aufgaben übernommen haben.

7. Bericht der Juniorenleiterin

Damit kommen wir zum Bericht der Juniorenleiterin **Marisa Bregy**.

Juniorenbericht 2013

Liebe Anwesende

Schnupperkurs

Der Schnupperkurs wurde dieses Jahr gut besucht. Dank der Unterstützung von Andrea Martig war es möglich den Kindern während 14 Wochen (jeweils am Mittwochnachmittag) das Tennisspielen näher zu bringen – aufgrund der Teilnehmerzahl haben wir uns entschieden, zwei Gruppen zu machen, so konnten alle mehr profitieren.

Juniorentraining

Im Frühling konnten Beauge Ruth & ich die Trainingssaison mit rund 20 Kindern und Jugendlichen starten. Erfreulich war, dass wir im vergangenen Jahr wieder eine Junioren Interclub Mannschaft in der Kategorie Boys U14 anmelden konnten. Gemäss Feedback nach dem Herbsttraining möchten die Boys auch dieses Jahr wieder JIC spielen. Zum Abschluss möchte ich mich bei Andrea und Ruth bedanken. Ohne Ihren Einsatz wäre es nicht möglich, die Trainingswochen so reibungslos zu absolvieren. Euch beiden ein grosses Merci!

Ausblick

Die Trainings sollen im April starten. Genauere Angaben werden demnächst in den Schulen & Anschlagkästen der Gemeinde Steg-Hohtenn & Gampel-Bratsch angebracht. Der TC Raron hat mich angefragt, ob wir evtl. Spieler für eine gemeinsame JIC Mannschaft hätten....je nachdem wie viele Teilnehmer wir dieses Jahr haben ist eine Zusammenarbeit mit dem TC Raron in Bezug auf JIC nicht ausgeschlossen.

Ich danke ihrem treuen Mitarbeiter-Stab, Andrea Martig und Ruth Bosch. Ich bitte die Versammlung, die nicht immer leichte Arbeit der Juniorenleiterin und ihrer Equipe *mit Applaus* zu würdigen.

8. Bericht Platzwart / Clubhausverantwortlicher

Ich bitte *Egon und Helmuth*, kurz zur Anlage ihren Bericht abzugeben.

Naters/Steg, im Februar 2014

Jahresbericht Platzchef / Clubhausverantwortlicher

Wie zwei alte Hasen, Egon der Leithammel und meine Person, befinden wir wie jedes Jahr über diesen Bericht.

Mit dem traditionellen Frühjahressputz starteten wir in die Saison. Einige treue Clubmitglieder, fast wie jedes Jahr dieselben, arbeiteten Hand in Hand, so dass

- die Umgebung gebürstet und geschniegelt wurde
- die ständigen Spieleinrichtungen montiert werden konnten
- das Clubhaus mit neuem Glanze erstrahlen lassen konnte
- und einem feinem Mittagessen von René Minnig gezaubert seinen Abschluss fand.

Auch im Frühjahr 2013 konnte am 20. April ganz im Zeichen des Zaunneubaus mit den dazugehörenden Arbeiten wie Demontage, Entsorgen, etc. weitergemacht werden.

Wieder konnten an diesem "verschneiten" Tag einige Dreckspatzen die Arbeit verrichten, welche uns die Grundlage fürs Weitermachen bildeten. Leider konnte ich aus Abwesenheitsgründen keine Liste führen – so vergesse ich auch niemanden...



Ohne eure super Mitarbeit wäre es gar nicht möglich, solche Kraftanstrengungen zu verrichten. An dieser Stelle möchten wir es nicht unterlassen, unseren Sponsoren und "Gratismaterialzurverfügungstellern" (das isch appa än Zungubrächer) zu danken.

Es gibt auch einige Personen, welche ausserhalb des Vereins einen Beitrag geleistet haben, welche hier namentlich erwähnt werden:

Bregy Beat-Xaver für Transporte und Entsorgung

Mauro Monteleone fürs Grobe

Hans-Peter Mussmann und Romeo Mazotti (Gemeinde)

Nicht vergessen möchten wir auch "z'Steini" Martin Zengaffinen für die freundliche Unterstützung mit den Absperrungen während der Bauzeit.

Sobald wir dann die entsprechenden Personen zur Weitermontage des Zauns zusammengekriegt haben, wurden diese Arbeiten, sowie das Bedachen des Juniorenlokals und das Entsorgen und Wiederherstellen der begrünteten Flächen vorgenommen.

Während der ganzen Saison hielt Egon die Plätze wunderbar in Schwung, wie fast immer im Alleingang. Auch Heinz musste mit seiner Firma wieder in das leidige Thema der Platzbeleuchtung eingreifen. Hier wird sicher eines Tages Investitionsbedarf angemeldet.

Infolge eines Wasserschadens in der Zwischenwand der Toiletten mussten auch Wiederherstellungsarbeiten gemacht werden. Diese wurden von den Firmen Bregy Haustechnik und Gnesa Roman bestens ausgeführt. Die Versicherung bezahlte bis auf den Selbstbehalt praktisch den ganzen Betrag.

An dieser Stelle danken wir auch Heinz für die Montage des Lichtes beim Eingang zum TC-Areal.

Alle anderen laufenden Arbeiten und kleinen Besorgungen konnten wir das Jahr über wie üblich erledigen und es zeigte sich, welche Wünsche und Bedürfnisse für die Zukunft aufs Tapet kommen:

- letzte Etappe Entfernen der Thujas und des Zauns und Neuerstellung
- ev. Bepflanzung der Südseite beim Parkplatz
- Abklären des Bodenbelages beim gedeckten Anbau/Terrasse
- Ankauf Weingläser mit Bedruckung

So wartet auch in den nächsten Jahren immer wieder Arbeit für die freiwilligen Helfer des TC Steg – zu meist IC-Teilnehmer, aber auch alle anderen wären sehr willkommen.

Folgenden möchten wir unseren Dank aussprechen:

- Martin Schmid für die Bepflanzungen und die Hege und Pflege dieser
- Gemeinde Steg für die Rasenpflege, welche von Wyssen Rhonegreen vorgenommen wird
- Ruth Fux fürs tadellose Putzen des Clubhauses
- Interclub-Teams fürs saubere Hinterlassen der Anlage nach den Begegnungen
- Gesamtvorstand des TC Steg – welcher tatkräftig zur Seite steht und sich nicht hinter seinem Amt versteckt

Wir hoffen, dass viele Interessierte unserer beliebten Freizeitbeschäftigung frönen können, sich an unserer Anlage freuen können, um dort gemütliche Stunden verbringen zu können.

Egon In-Albon & Helmuth Grand

Rudi Ruppen dankt den beiden für ihre tolle Arbeit, welche mit Applaus gewürdigt wird.

9a Kassabericht

Auch für **Marion Brenner** kommt jetzt der wichtige Moment im Jahr. Sie kann die Zahlen des Vereins präsentieren, die nicht zuletzt dank ihrer Arbeit so positiv ausgefallen ist.

Marion erläutert in ihrem Bericht die Einzelheiten zum Bestand, die Ab- und Zugänge, die Ausgaben und Einnahmenposten und kann zu allem Stellung nehmen, was die Versammlung angefragt hat.

Da es keine (weiteren) Fragen zu beantworten gibt, dankte Rudi Ruppen Marion für ihren Bericht und ihre Arbeit, die sie wie immer speditiv und zuverlässig ausgeführt hat. Es folgt **Ein kräftiger Applaus von der Versammlung**

9b Revisorenbericht

Mit dem Kassabericht untrennbar verbunden ist der Revisorenbericht. Die Revisoren **Yvonne Minnig** und **Lothar Bregy** wurden gebeten, ihren Bericht zu verlesen.

- Der Präsident dankt den beiden Revisoren für die Prüfung der Belege und den Bericht.
- Die Versammlung erteilte dem Kassier Entlastung in Form eines tosenden Applauses für die geleistete, sehr umfangreiche Arbeit.

10. Budget 2014

Wie immer folgt am Anschluss an den Kassa- und Revisorenbericht das Budget, welches wiederum von **Marion** vorgetragen wurde. Dieses wurde vorgelegt und entsprechend zur Kenntnis genommen und verdankt. Rudi Ruppen dankt erneut Marion fürs Vorstellen des Budget 2014.

11. Mutationen/Aufnahme neuer Mitglieder / Mitgliederbestand (*Präsentation Marion*)

<i>Name</i>	<i>Vorname</i>	<i>Status</i>	
<u>Eintritte 1.1.2013 - 31.12.2013</u>			
Ritler Timon	Noah	Junior	
Lehner Anick	Christoph	Junior	
Fryand David		Junior	
Bumann Sigmar		Aktiv	
Pirovino Christian		Aktiv	<u>5</u>
<u>Austritt 1.1.2013 - 31.12.2013</u>			
Hildbrand Karl		Passiv	
Hildbrand Anneliese		Passiv	
Hildbrand Fabienne		Passiv	
Tscherry Karl		Passiv	
Ceppi Marc		Passiv	
Kalbermatter Reinhard		Passiv	
Edith Martig		Passiv	
Bregy Dominique		Junior	
Burkard Gian-Luca		Junior	
Burkard Andrea		Junior	
Zengaffinen Noelle		Junior	
Zengaffinen Marc		Junior	
Zengaffinen Tobias		Junior	
Abgottspon Sara		Student	
Zengaffinen David		Student	
Ceppi Romaine		Student	
Schmid Flavio		Aktiv	
Abgottspon Bernadette		Aktiv	
Burkard Adrienne		Aktiv	<u>19</u>
<u>Wechsel von Aktiv zu Passiv</u>			
Zengaffinen Daniela			
Ruppen Rudolf			
Ruppen Antonia			
Ruppen Philipp			
Ruppen Raphaela			
Ceppi Michelle			
Burkard Jeannette			<u>7</u>
<u>Wechsel von Passiv zu Aktiv</u>			
Fryand David			<u>1</u>
<u>Mitgliederbestand per 31.12.2013</u>			
			Vorjahr
Aktiv	63		66
Lehrling	17		14
Junioren	15		30
Passiv	53		55
Ehrenmitglied	1		1
	149		166

Gedenkminute für verstorbene Mitglieder Alexa, Mutter unserer geschätzten Juniorenleiterin

12. Wahlen

- ◆ Folgende Posten wurden neu besetzt:

Präsident: einstimmig wird Brenner Andreas zum Präsident gewählt

Vizepräsident: obwohl dieses Amt unter den Vorstandsmitgliedern aufgeteilt wird, Stettler Mario bekleidet das Vizepräsidentenamt.

- ◆ Kassarevisorin: einstimmig wird Schmid Evelyne zur Kassarevisorin gewählt.

Der Dank von allen gebührt an dieser Stelle den bisherigen Amtsträgern und wir heissen die neuen herzlich willkommen.

13. Saisonprogramm 2014 (*Präsentation Rudi*)

- ◆ Das Saisonprogramm wird von **Rudi** kurz erläutert. Er verweist auch im Besonderen auf den Clubabend, der rege benutzt werden sollte, von möglichst vielen Mitgliedern, welche keine Lizenz haben.
- ◆ Clubmeisterschaften *quo vadis*

14. Anträge und Verschiedenes

- ✓ An dieser Stelle möchten wir Frau Fux Ruth für ihre tolle Arbeit im Clubhaus danken. Auch Dank allen, die irgendwie mitgeholfen haben, unsere Anlage und Lokalitäten in Schwung zu halten.
- ✓ Im Vorstand haben wir besprochen, ob man eventuell für Familien einen Familienbeitrag einführen möchte? Diskussion ist eröffnet. Die Mitglieder stimmen dagegen. **Eltern könnte zusammen mit Junioren zusammen kommen – dann kleine Einführung an Eltern**
- ✓ die Lizenzen werden mit Fr. 70.-- für Aktive, Fr. 30.-- für Junioren und Einsteiger weiterverrechnet
- ✓ bitte gut an Turnieren der Region mitmachen
- ✓ Club-Abend: Vorgesehen ist der Clubabend und zwar am Mittwochabend ab 20.00 Uhr für alle Interessierten. Wir erhoffen uns mit dieser Aktion viel fürs Kameradschaftliche und die Förderung unseres Clublebens. / AUSTAUSCH zB. mit Raron
- Ideen zum Platz 4

Anschlag machen von den neuen Regelungen betr. IC.

Vor der GV sind keine Anträge eingetroffen. Es gibt auch keine anderen Anregungen aus der Versammlung.

Dank und Schluss

Wir nähern uns dem Schluss des offiziellen Teils. Bei dieser Gelegenheit danke ich den Verantwortlichen der Gemeindeverwaltung Steg, welche immer ein offenes Ohr für die Angelegenheiten des TC Steg haben. Der Vorstand hofft, dass das gute Einvernehmen zwischen der Gemeinde und dem TC weiter anhält. In diesen Dank einschliessen möchte ich die Raiffeisenbank Gampel-Steg, die BPT, Steg-Visp und vor allem unsere treuen grossen und kleinen Sponsoren.

Im Namen des gesamten Vorstandes danke ich für die Aufmerksamkeit an der GV, für das Vertrauen, das ihr dem Vorstand schenkt. Dank an alle, die sich irgendeiner Form für den Verein einspannen liessen, heute aber nicht erwähnt wurden. Einen speziellen Dank an meine Kolleginnen und Kollegen : Marion, Raphaela, Marisa, René, Egon, Helmuth, Heinz und Andreas. Ohne sie wäre mir das Führen des Vereins gar nicht möglich gewesen.

Vielen Dank Und nun darf ich im Namen des Vereins alle GV-Teilnehmer zu einem kleinen Imbiss einladen; An dieser Stelle danke ich René für das Bereitstellen von Speis und Trank. Ich wünsche einen gu-

ten Appetit und ein gemütliches Beisammensein und schliesse den offiziellen Teil der 39. Generalversammlung und eröffne die Saison 2014!

Schluss der GV 2014 21.33 Uhr